



**Datenschutzerklärung für Online-Meetings über das
Videokonferenz-Tool von „Microsoft Teams for Education“
im Landesbildungszentrum für Blinde**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Landesbildungszentrum für Blinde (LBZB) legt besonderen Wert auf die Einhaltung der Datenschutzgesetze. Die einschlägigen Datenschutzgesetze, insbesondere die EU-Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz, werden von uns in vollem Umfang eingehalten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der einschlägigen Gesetze und findet nur zu den unter Nummer 2 genannten Zwecken statt. Die Daten werden nur nach Vorgaben dieser Datenschutzerklärung verarbeitet.

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Landesbildungszentrum für Blinde
Bleekstraße 22
30559 Hannover
Telefon: +49 (0)511-5247-0
Fax: +49 (0)511-5247-349
E-Mail: poststelle@lbzb-h.niedersachsen.de

2. Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Kämmer Consulting GmbH
Telefon: +49 (0)531-7022490
E-Mail: dsb-team@kaemmer-consulting.de

3. Kategorien personenbezogener Daten

Bei der Nutzung des Videokonferenz-Tools von „Microsoft Teams for Education“ werden verschiedene Arten personenbezogener Daten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt davon ab, welche Art der Kommunikationseinstellungen Sie vor, bzw. während der Teilnahme an einem Online-Meeting“ vornehmen.

Folgende personenbezogene Daten sind **zwingend** Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Personen- und Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse)

Meeting-Daten: IP-Adressen

Bei Einwahl mit dem Telefon: Rufnummer, Ländername, Start und Endzeit

Folgende personenbezogene Daten sind optional durch die Nutzenden Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Bild und Ton, Profilbild, Abteilung

Metadaten: Arbeitszeiten

Sonstiges: Anzeige des eigenen Bildschirms (u.a. Inhalt von gezeigten Textdokumenten), Äußerungen des näheren Umfeldes (je nach Kameraposition)

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung von „Online-Meetings“, um den Aufgaben aus dem Dienstleistungsverhältnis nachzukommen.

Wir verarbeiten die in **Nummer 3** genannten Daten auf Grundlage der:

Art. 6 I lit. a DSGVO

Durch die Teilnahme an dem Online-Meeting und der Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung willigen Sie konkludent (durch schlüssiges Handeln) in die Verarbeitung der ggf. anfallenden personenbezogenen Daten ein. Der Teilnehmer des Meetings hat die Möglichkeit datenschutzfreundliche Voreinstellungen selbst vorzunehmen (z. B. Ausblendung der Kamera).

Art. 6 I lit. b DSGVO

Wir verarbeiten die Daten zur Durchführung oder Begründung vertraglicher Maßnahmen.

Art. 88 I DSGVO i.V.m. § 26 BDSG

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten des LBZB verarbeitet werden, ist dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigtenverhältnisses i.S.d. § 26 BDSG notwendig.

5. Kategorien der Empfänger

Personenbezogene Daten, welche mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben.

Der Anbieter des Videokonferenz-Tools erhält notwendigerweise Kenntnis von den oben genannten Daten, soweit dies im Auftragsverarbeitungsvertrag mit

- Microsoft Ireland Operations, Ltd. One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521.

vorgesehen ist. Es kann nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden, dass Microsoft die übermittelten Daten auch zu eigenen Zwecken verwendet.

6. Datenübermittlung in ein Drittland

Videokonferenz-Anbieter wie „Microsoft Teams for Education“ erbringen ihren Dienst aus den USA. Somit findet auch eine Verarbeitung in einem Drittland statt. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass die EU-Kommission nicht generell ein der EU angemessenes Datenschutzniveau für die USA festgestellt hat und die Daten insbesondere dem Zugriff von Sicherheitsbehörden unterliegen können, ohne dass angemessene Rechtsbehelfe hiergegen bestehen. Allerdings werden EU-Standardvertragsklauseln zuzüglich weiteren Umsetzungsmaßnahmen als Grundlage der Übermittlung angewendet. Des Weiteren werden Auftragsverarbeitungsverträge geschlossen, die den Anforderungen des Art. 28 DSGVO entsprechen.

Ferner werden sämtliche Konfigurations-Einstellungen versucht so vorzunehmen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ Rechenzentren in Europa/IWR verwendet werden.

Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass US-Behörden, im Rahmen des CLOUD-Acts, an die auf EU-Servern gespeicherten Daten gelangen.

7. Speicherdauer

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Wegfall der in **Nummer 3** genannten Zwecke, beziehungsweise nach Ablauf eventuell bestehender gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht.

8. Rechte der betroffenen Personen

Folgende Betroffenenrechte stehen Ihnen nach der DSGVO zu:

Es besteht ein Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO) über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), **Löschung** (Art. 17 DSGVO) oder **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), ein **Widerspruchsrecht** (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO). Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** (Art. 77 DSGVO) bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz zu.

Die gemäß Art. 55 DSGVO zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Hannover

Prinzenstraße 5, 30159 Hannover 0511 120-4500

poststelle@ldf.niedersachsen.de

9. Widerrufsrecht

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

10. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht für die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten. Allerdings können Sie an „Online-Meetings“ nicht teilnehmen, wenn Sie nicht die zwingend notwendigen Daten angeben. Sollte dies der Fall sein, bestünde für Sie die Alternative des telefonischen Kontakts.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 I und IV DSGVO statt.

Einwilligung in die Nutzung von "Microsoft Teams for Education" und die mit der Nutzung verbundene Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

um mit Ihnen aktuell, wie auch zukünftig, auch in Phasen der Kontaktbeschränkungen, in einen fachlichen Austausch treten zu können, nutzen wir "Microsoft Teams for Education", eine für Menschen mit Sehbeeinträchtigung barrierearme Plattform. Diese Plattform kann über einen PC, ein Smartphone und ein Tablet verwendet werden. Hierzu möchten wir Ihre Einwilligung einholen.

Ich/Wir willige/n in die Teilnahme an Videokonferenzen mit dienstlichen/privaten Endgeräten ein:

Teilnahme per Audio: JA NEIN
Teilnahme per Video: JA NEIN

Die Einwilligung ist **freiwillig**. Bei Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung kann das Angebot von "Microsoft Teams for Education" nicht genutzt werden. Ihnen entstehen bei Nichterteilung keine Nachteile. Videokonferenzen dürfen ohne eine erweiterte Einwilligung nicht aufgezeichnet werden.

Diese Einwilligung in die Datenverarbeitung kann jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie bis zum Abschluss der Bildungsmaßnahme, bzw. des Arbeitsprozesses.

Folgende Betroffenenrechte stehen Ihnen nach der DSGVO zu:

Es besteht ein Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO) über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), **Löschung** (Art. 17 DSGVO) oder **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), ein **Widerspruchsrecht** (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO). Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** (Art. 77 DSGVO) bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz zu.

In einer gesondert zu unterschreibenden **Nutzungsordnung** wird erläutert, worauf mit der Nutzung des Videotools zu achten ist.

Diese Informationen können unter: www.ds.lbzb.de nachgelesen werden.

[Name, Vorname des Nutzenden / bzw. Name, Vorname, Institution]

[Ort, Datum] [Unterschrift des/der Personensorgeberechtigten / bzw. des Anwendenden] ¹

¹ Bearbeitungsstand: 14.06.2021